

Repräsentative Bevölkerungsbefragung zum Thema Weihnachtsbäume:

Weihnachtsbäume in fast zwei Dritteln der Schweizer Haushalte

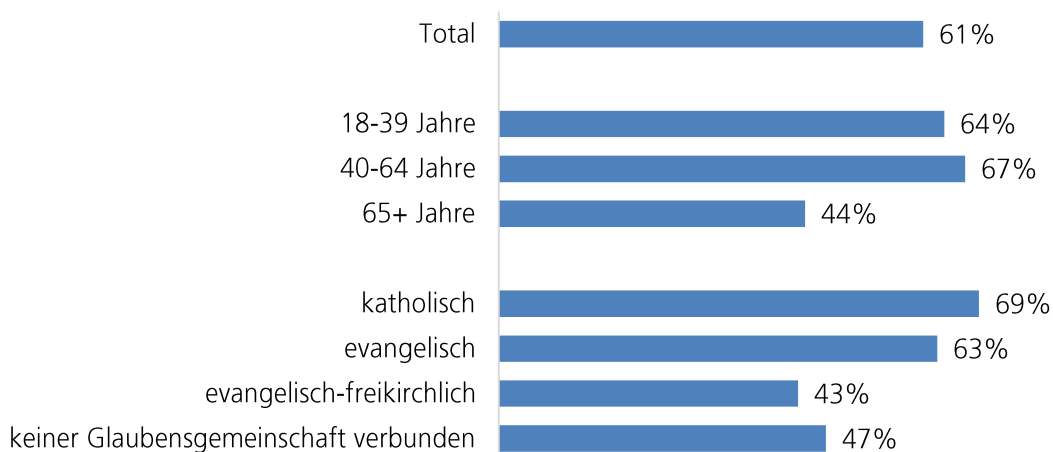
Zürich, Dezember 2015. **Jetzt werden Sie wieder aufgestellt und geschmückt: In 61 Prozent der Schweizer Haushalte werden aktuell Weihnachtsbäume entweder frisch gekauft oder aus dem Keller hervorgeholt. Die Verbundenheit zur katholischen oder evangelischen Glaubensgemeinschaft spielt dabei eine wichtige Rolle.**

Eine Frage des Alters und der Religion

Weihnachtsbäume sind eher etwas für die unter 65jährigen: So antworten zwei Drittel der 18-39jährigen (64%) und der 40-64jährigen (67%), dass Sie einen Weihnachtsbaum aufstellen werden, aber auch bei den über 65jährigen werden noch 44 Prozent ihr Zuhause mit einem Baum schmücken.

Unter den Katholiken (69%) und Reformierten (63%) ist der Anteil an Weihnachtsbaum-Anhängern signifikant höher als bei Personen, welche sich mit keiner Glaubensgemeinschaft verbunden fühlen. Aber auch bei letzteren freut sich fast die Hälfte (47%) am eigenen Weihnachtsbaum.

Werden Sie an Weihnachten 2015 einen Weihnachtsbaum aufstellen,
egal ob er künstlich oder natürlich ist?
Anteil Ja-Antworten



Frische und künstliche Bäume

Frische Bäume sind sowohl in der Deutsch- als auch in der Westschweiz beliebter als Plastikbäume, allerdings liegen die Beliebtheitswerte in der Westschweiz viel näher beieinander: 58 Prozent der Romands ziehen den frischen Baum vor, 42 Prozent den Plastikbaum. In der Deutschschweiz ist der frische Baum mit 85 Prozent deutlich beliebter als der künstliche mit 15 Prozent.

Stadt-Land-Graben

In der Stadt liegt die Weihnachtsbaumquote mit 56 Prozent signifikant tiefer als auf dem Land, wo 65 Prozent einen Weihnachtsbaum aufstellen. Zudem sind die Weihnachtsbäume in den Städten häufiger aus Plastik (29%) als auf dem Land (17%).

Studiendesign

Das Forschungsinstitut gfs-zürich befragte 1014 Personen in der Deutsch- und Westschweiz vom 9. bis 23. November 2015 im Rahmen einer telefonischen Mehrthemenbefragung. Die Befragung ist repräsentativ für die Bevölkerung ab 18 Jahren in der Deutsch- und Westschweiz. Der Vertrauensbereich der Gesamtstichprobe liegt bei +/- 3.2% bei einem Prozentwert von 50%.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin:

Karin Mändli Lerch, 044 360 40 25, karin.maendlilerch@gfs-zh.ch